Zivilschutz Infoblatt

des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

Coronavirus

(SARS-CoV-2)

Wie äußert sich eine Ansteckung?

Die meisten Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus verlaufen mild!

Anzeichen einer Erkrankung sind:

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Atembeschwerden

Nur in geringen Fällen nimmt diese Erkrankung einen akuten Verlauf.

Wie lange dauert es, bis ich eine Ansteckung bemerke?

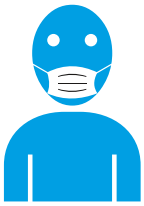
Die Inkubationszeit beträgt in den meisten Fällen 3 bis 5 Tage, in Ausnahmefällen bis zu 14 Tagen.
Nach ein bis zwei Wochen heilt es von selber aus. Danach ist man auch nicht mehr ansteckend.

Wie kann ich mich schützen?

Wie bei der saisonalen Grippe werden folgende Maßnahmen empfohlen:

- **Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich** mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu kranken Menschen

Helfen Schutzmasken?



Feinstaubmasken sind kein wirksamer Schutz gegen Viren oder Bakterien, die in der Luft übertragen werden.

Sind Sie erkrankt können sie damit aber dazu beitragen, das Risiko der Weiterverbreitung des Virus durch „Spritzer“ von Niesen oder Husten zu verringern.

Gibt es Medikamente?

Forschungen laufen, aber zur Zeit gibt es kein Medikament!

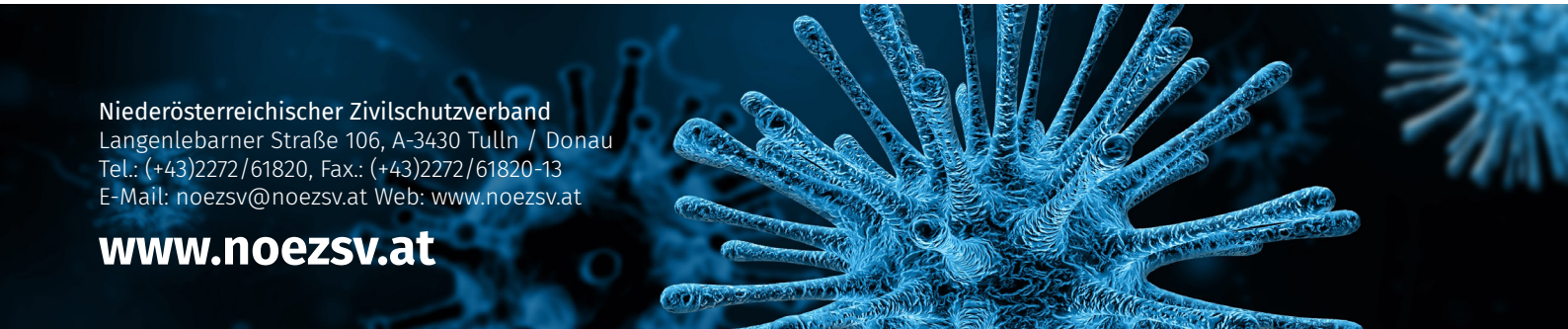
Wie gefährlich ist dieses neuartige Coronavirus?

Wie gefährlich der Erreger ist, ist noch nicht genau abzusehen. Momentan scheint die Gefährlichkeit des neuen Coronavirus **deutlich niedriger** als bei MERS (bis zu 30 Prozent Sterblichkeit) und SARS (ca. 10 Prozent Sterblichkeit) zu sein. Man geht derzeit beim neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) von einer Sterblichkeit von bis zu drei Prozent aus. Ähnlich wie bei der saisonalen Grippe durch Influenzaviren (Sterblichkeit unter 1 Prozent) sind v. a. alte Menschen und immungeschwächte Personen betroffen.

Hotlines:

AGES: **0800 555 621** – rund um die Uhr
Wenn Sie glauben, sie haben sich angesteckt:
1450

Quellen:
https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Haeufig-gestellte-Fragen.html
https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/



Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

Stichwort Quarantäne und Vorräte

Es kann sein, dass einzelne Gebäude oder auch ganze Ortschaften unter Quarantäne gestellt werden müssen. Wenn Ihr Haus betroffen ist, dürfen Sie nicht einkaufen gehen. Wenn Ihre Gemeinde betroffen ist, kann es in den Geschäften rasch zu Engpässen kommen. Wir empfehlen daher, einen geeigneten VORRAT anzulegen.
Es besteht kein Grund für Hamsterkäufe oder Panik - ***die Strom- und Wasserversorgung funktionieren bei Quarantäne weiter.***

1 - 2 Wochen - so lange sollten Sie ohne Einkaufen durchkommen können. Sie sollten also auf Vorrat haben (Menge je nach Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt)

Lebensmittel:
- Konserven
- Tiefkühlprodukte
- Aufbackware
- Milchprodukte
- ggf. Säfte zum Verdünnen, Getränke
- ggf. Kinder - oder Babynahrung
- gf. Tiernahrung

Körperpflege und Hygiene:
- Zahnpasta
- Seife/Duschgel/Shampoo
- Toilettenpapier
- Damenhygiene
- Waschmittel

Gesundheit:
- Medikamente, die Sie verschrieben bekommen haben
- Pflaster, Verbandsmaterial
- Fieberthermometer

Unsere Empfehlung, entsprechende Vorräte für den Fall eines Blackout anzulegen, gilt natürlich weiterhin. Die Informationen und Checklisten dazu finden Sie unter ***www.noezsv.at***